

Praxistipp



Spiele mit Weichbodenmatten

Weichbodenmatten sind in fast jeder Turnhalle vorhanden. Sie eignen sich nicht nur als Fallschutz, sondern können vielseitig als eigenes Spielgerät eingesetzt werden. Wir zeigen Euch ein paar interessante Spielmöglichkeiten.

Viel Spaß wünscht das Kinderturn-Club Team!



Weichbodenmattenspiele

Material

Weichbodenmatten

Kleinmaterialien

Turnmatten zur Sicherung

Durchführung:

Weichbodenmatte balancieren

Die Kinder liegen auf dem Rücken und strecken ihre Füße nach oben. Eine Weichbodenmatte wird ihnen auf die Füße gelegt. Sie sollen die Matte auf ihren Füßen balancieren und dabei 1x um 360° drehen.

Fliegender-Teppich

Ein Kind sitzt auf einer Weichbodenmatte. Die anderen Kinder heben die Matte an und lassen den „Teppich“ umher „fliegen“. Das Kind auf der Matte kann versuchen, auf dem "Fliegenden Teppich" zu knien oder zu stehen (hierbei auf Sicherung achten!).

Weichbodenmatten-Tablett

Es werden Kleinmaterialien (Sandsäckchen, Bälle, ...) auf eine Weichbodenmatte gelegt. Diese wird vorsichtig angehoben. Die Kinder stellen sich darunter und versuchen, das „Tablet“ auf ihren Köpfen zu balancieren, ohne dass etwas herunterfällt.

Weichboden-Klatsche

Bis zu drei Kinder stehen eng mit dem Bauch und gestreckten Armen an der breiten Seite einer senkrecht stehenden Weichbodenmatte und halten sich möglichst am oberen Mattenrand fest. Auf Kommando lassen sie sich mitsamt der Weichbodenmatte nach vorne umfallen.

Sandwich

Eine Weichbodenmatte wird flach auf den Boden gelegt. Einige Kinder legen sich mit dem Kopf nach außen auf diese Matte. Eine zweite Weichbodenmatte wird über sie gelegt. Obenauf können die restlichen Kinder rollen, laufen und hüpfen (den Boden um das Mattensandwich herum mit Turnmatten absichern!). Durch die Weichbodenmatte werden alle Stöße abgepuffert, trotzdem sollte man ein Signal ausmachen, falls es einem Kind im Sandwich zu eng wird.